

□_LISTEI TO YOPY HEART_□

**Auch wenn die zwei Liebenden sich kein Versprechen gaben,
in ihrer Herzen flammte Licht, sich einst zurückzuhaben.**

Von _S_love_S_

Kapitel 8: Toa's Idee

Kleine Info:

Also das hab ich in den Ferien überlegt als ich in Serbien war. ^^ <3

Die Lieder:

Nemna vise cile mile (Mile Kitic)

Du bist ein Teil von mir (Sido)

(Früher hatte ich mit seinen Songs nichts am Hut, aber nur ein Mal das ganze Lied gehört, bin ich so fasziniert von ihm, aber am besten finde ich wenn er singt "Du sahst aus wie Minimi!" ^^ Da macht mein Herz Sprünge. Ani ist nicht so der Typ der Raplieder hört, wenn der Text schön ist schon, Verdammt ich weiß nicht warum >.< Aber dieses Lied von Sido ist einfach einmalig, besser als die anderen. OK! Augen auf ist auch toll ^^)

Und was anderes, auch folgende Dinge:

1. ein Spiegel,
2. den Umschlag von New Moon <3
3. der japanische Name Masato, ich liebe diesen Namen ^^

Und seit wann, das? Sag ich nicht. Aber leicht herauszufinden wenn man mcih kennt XD!

Toa's Idee

Mein größter Wunsch ist mit dir erwachsen zu werden.

Ich will mit dir schlafen,

Ich will mit dir aufstehen,

Ich will mit dir Spaß haben,

Ich will mit dir rausgehen.

Song: Ich werd dich niemals aufgeben

Mittwoch, der 24. September:

Alles saßen gemütlich beim Abendessen (i-wie schreib ich nur über das Essen LOL) und sprachen über den Tag. "Abend Leute", meinte Toa und stützte sich auf Narasaki's

Kopf ab. "Habt ihr dieses Wochenende schon was geplant?" Einige verneinten, andere schüt-telten den Kopf. "Gut!", dabei grinste Toa wie ein Honigkuchenpferd. "Warum fragst du denn?", kam es von Hayabusa der gerade einen Bissen in den Mund nahm. "Ich dachte", begann Toa, "das wir einmal gemeinsam in die Stadt fahren und was unternehmen." "Dachtest du dabei an etwas bestimmtes", fragte Seri und blickte Toa an. Diese nickte und wollte gerade was sagen, als Azusa aufstand. "Azusa?" Diese entfernte sich ohne ein Wort von der Gruppe. //Toa: Na ja! (Mist schon wieder NA JA >.<, aber anders geht's nicht) Auch egal muss sie nicht mit.// "Toa-san", meinte Yuri und stand auf. "Azusa-san kommt gerne mit. Und könnten wir vielleicht Shira mitnehmen?" Noch immer etwas von Azusa schnellen Abgang verwundert nickte Toa leicht. "Wenn sie mitkommen darf", warf Hayabusa ein, "dann darf Yumi auch mit. Oder?" Der junge Mann blickte von seiner Freundin zu Toa und wieder zurück. "Nein, nein." Yumi machte eine abweisende Geste mit der Hand und sagte: "Ich hab schon was wichtiges mit meiner AG zu erledigen. //Hayabusa: Du hast in letzter Zeit zu oft was mit deiner AG zu erledigen.// "Und was ist so wichtig?", fragte Narasaki. Toa zwickte ihn leicht und warf ihm einen sagenden Blick zu. //Narasaki: OK. Wenn ich weiter frage wird es mehr als blaue Flecken geben!// Hay-abusa blickte seine Freundin noch ein Mal an bevor er sich seinen Essen widmete.

Am Nachmittag des 26. Septembers:

"Seri-senpai? Machen wir das richtig?", fragte eine blonde Erstklässerin. Diese sah über ihre Schultern und nickte. "Ja, aber wenn es zu dampfen anfängt, kannst du es runter nehmen." Als Antwort bekam die Rothaarige ein Nicken. "Seri!" Das Mädchen wurde von einer AG-Kameradin gerufen. "Was ist den Miyako?" "Sensei Kakashi hat mich gebeten dir zu sagen, dass er dich sprechen will." "AH! OK, danke. Kümmerst du dich um die Erstklässer?" Ihre AG-Kameradin nickte und Seri trat aus dem Kochraum.

Mit Herzklopfen klopfte Seri an Kakashis Tür. "Herein!" Nur der Klang seiner Stimme ließ sie wie eine Tomate rot anlaufen. Die Rothaarige holte tief Luft und trat ein. "ÄHM.... Guten Abend Sensei! ÄH? Sie wollten mich sprechen", Seri versuchte ihm nicht in die Augen zu sehen. //Kakashi: HM? Ich lass sie rufen. Freue mich auf sie und Sie? Sie schaut, mir nicht ein Mal in die Augen.// Kakashi hob Seri's Kinn an, so dass sie ihm in die Au-gen sehen musste. "Kakashi", fauchte Seri in böse an. "Komm schon!", meinte Kakasahi und grinste hämisch. "Man sollte seinem Gesprächspartner immer in die Augen sehen. Oder etwa nicht?" "Verdammt Kakashi. Muss du immer Recht haben?", fragte Seri und schaute verlegen. "Na ja... Der Lehrer hat immer Recht", sagte Kakashi und zwinkerte. //Seri: Lehrer? Und das du mein Freund bist hast du vergessen.// Erst jetzt fiel Seri ein warum sie hier war. "Kakashi! Warum hast du mich rufen lassen?" "Oh ja genau. Ich habe leider eine schlechte Nachricht für dich!" Seri sah ihn verwundert an. "Ich muss nächste Woche auf ein Seminar..." "Was!", brüllte Seri. "Lass mich ausreden Seri!", sagte Kakashi und sah sie böse an. "OK!", meinte Seri. "Wenn ich auf dem Seminar bin, solltest du dir wenn anderen zum lernen suchen, ja? Hast du da wenn?" "Eh...Ja ich denke schon!" "OK", Kakashi grinste. "Ähm...", Seri wurde rot, "Wie lange bist du dann weg?"

Kakashi lächelte sie sanft an: "Ich komm erst am 9. Oktober zurück." "Was so lange bist du weg?", Seri hielt ihre Tränen zurück. "Nicht traurig sein", meinte Kakashi und nahm ihr Gesicht in seine Hände. "Ich komm bald wieder und wir können noch immer

telefo-nieren", sagte er und küsste sie leicht auf die Mund. "Gut", meinte Seri. "Gut das war alles. Du kannst dann gehen. "OK", meinte die Rothaarige und öffnete die Tür. "Ach ja Seri?" "Ja Kakashi?" "Lern nicht mit diesem Yoshitaka, ja?" "Eh... ja OK!" //Seri: Wie kommt er den jetzt auf ihn. Egal?// "Gut. ich werd mich melden wenn ich wieder da bin. Ja?" Dabei lächelte Kakashi, das Lächeln das sie Seri so mochte. "Ja ich freu mich schon", meinte Seri und kam auf Kakashi zu. "Was ist denn? HM?", fragte er. Sie nahm, wie er zuvor sein Gesicht in ihre Hände und küsste ihn intensiver als er sie zuvor. "Das ist ein richtiger Kuss", sagte sie, als sie den Kuss löste. Kakashi wurde rot, Seri lachte auf. "Wir sehen uns dann, bis bald Kakashi!"

Azusa AG:

"So und nun sucht euch einen Trainingspartner aus eurem Jahrgang aus", meinte der Trainer und sah auf die AG-Mitglieder die auf dem harten Tennisplatz saßen. Die Schüler quatschten und bildeten Trainingspärchen. Azusa, die gegen die Wand gelehnt stand hatte die Augen geschlossen, als sie angesprochen wurde. Sie sah vom Boden auf, ihn ein ihr bekanntes Gesicht. //Azusa: HM? Der ist auch ihn meiner AG?// "Ryuuzaki Takeda?", fragte Azusa wissend. Der Schwarzhaarige lächelte und meinte: "Wie schön, dass sich eine Freundin von Toa-chan an mich erinnert. //Azusa: Toa-chan? Na der muss die ja wohl wirklich mehr als nur mögen. Ich hasse solche verliebte Spinner. Aber das kann mir ja egal sein. Tz...// "Was wolltest du eigentlich?" "Wie?" "Du hast mich doch eben was gefragt. Und nicht nur deshalb angesprochen um zu erfahren ob ich dich noch kenne. Tz... Lächerlich!", meinte Azusa und blickte ihn kühl an. "Eh genau", begann Ryuuzaki, "ich wollte fragen ob wir ein Trainingsmatch zusammen machen können?" "Von mir aus", antwortete Azusa und ging in Richtung des Tennisplatzes. Ryuuzaki folgte ihr, überlegte kurz und fragte dann gelassen: "Sag mal hat Toa-chan einen Freund?" Azusa blickte ihn verwundert an: "Tz... Frag sie doch selber." Azusa ging auf die eine Seite des Tennisplatzes, während Ryuuzaki auf der anderen Seite stehen blieb. "Na gut", meinte Ryuuzaki, "Wenn ich gewinne beantwortest du mir meine Frage in Bezug auf Toa-chan!" "Du glaubst also, dass ich verlieren werde?", fragte Azusa selbstbewusst. //Azusa: Mal sehn wer verliert.//

Azusa hatte Aufschlag und erzielte somit auch den ersten Treffer in dem Spiel. So ging das Spiel weiter bis es zu Ende war. "Warte mal!", meinte Ryuuzaki und legte Azusa eine Hand auf die Schulter. Der Junge fragte: "Sag mal spielst du immer so... aggressiv?" Azusa blickte ihn kurz an und sprach: "Wenn ich Tennis spiele möchte ich meine Gegner besiegen egal wie! Ich will gewinnen und wer sich mir ihn den Weg stellt, der wird sehen wo er landet!" (KYAH! Azusa, wie cool :-}) Azusa grinste leicht, doch das Grinsen ver-schwand und wurde durch ein funkeln in ihren Augen ersetzt. Azusa ging vom Platz. "Wohin den Azusa?", fragte Ryuuzaki. "Ist egal", meinte Azusa und zuckte mit den Schultern. //Ryuuzaki: Mist beim nächsten Mal gewinn ich und bekomm meine Antwort. Warte nur Toa-chan bald sind wir zusammen.// (Der Satz klingt besitz ergreifend, oder?)

Ganz wo anders:

//Hayabusa: Verdammt! Der vergisst auch immer die Hälfte!// Der schwarzhaarige Junge stampfte den Gang entlang. "Hayabusa!" Dieser wandte sich zur der Stimme und sah Toa und Yuri. "OH, Abend! Was macht ihr denn hier?" "Das könnten wir dich auch fragen?", meinte Toa und blickte ihn an. "Ich? Ich verpasse mein AG-Treffen, dank Narasaki!" "Weshalb, denn das Hayabusa-san?", mischte Yuri sich in das Gespräch ein.

"Der hat wie immer sein Handtuch vergessen. Was denn sonst. Ein Wunder das er seinen Kopf nicht vergisst!" (das sagen viele Leute zu mir ^^) Toa überlegte kurz. //Toa: Handtuch verges-sen? HM? HEHE. Da kommt mir eine Idee...// Toa nahm Hayabusa das Handtuch aus der Hand und drückte es der Hiwatari entgegen. "Wie?" "Bring das Narasaki!" "A... Aber Toa-san?!" "Nichts aber, soll Hayabusa sein AG-Treffen verpassen?" Yuri schüttelte den Kopf. "Brav, dann geh mal: Hayabusa und ich gehen dann zu unserer AG! Also schönen Gruß an Narasaki", meinte Toa und entfernte sich mit Hayabusa von Yuri.

Hayabusa AG:

"Hey Hayabusa, hörst du mir zu?" Der junge Mann sah zu seinem AG-Kameraden. Genervt fragte er: "Was ist Shin?" (ein Name aus HK ^^) "Die wollen nen neuen AG-Leiter auswählen. Warum meldest du dich nicht für die Stelle?" "Sollte ich? Ich hab keine Lust dazu. AG-Leiter heißt viel mehr Verantwortung für die Personen die mich nicht interessieren. Darauf hab ich echt keine Lust", sagte Hayabusa kühl und beachtete seine Kolle-gen nicht mehr. //Hayabusa: Außerdem... Hab ich Ryu versprochen mehr zu trainieren. Wenn ich das nächste Mal wieder zu Ryu komme, werde ich zeigen wie gut ich gewor-den bin. Hayabusa malte sich schon in Gedanken aus wie er seinen Bruder besiegen würde. //Hayabusa: Warte nur Ryu. Ich werde dir schon zeigen wer der Stärke von uns beiden ist.// Dabei zierte ein siegessichere Lächeln sein Gesicht.

Toa's AG:

Toa lauschte ihrer AG-Leiterin gespannt zu. Das Mädchen redete von einer Vernissage, die bald an der Schule stattfinden würde. "Heißt das, wen sich wer für unsere Bilder interessiert und die kauft... Bekommen wir den Erlös oder?", fragte das Mädchen, dass neben Toa saß. Die AG-Leiterin nickte. //Toa: Was wir bekommen Geld? Die Schule ist ja besser als ich dachte. Ich darf nicht nur Narasaki quälen, sonder kassiere auch noch nen Batzen Geld dafür.// Toa grinste über das ganze Gesicht. Nicht nur Toa, sondern auch die anderen fingen an Bilder zu zeichnen. Toa beachtete zuerst was die anderen für Materi-alen benutzten. //Toa: HM! Die einen nehmen Aquarell... die nehmen Ölkreiden... OH! Die haben sich für Wasserfarben entschieden... HM? Dann nehme ich wohl am Besten...// Etwa eine halbe Stunde war Toa schon mit dem Zeichnen des Bildes beschäftigt, als sie Stimmen vernehmen konnte. Einige Erstklässerin sprachen über Toa's Bild. "Frag du doch?", meinte das blonde Mädchen. "Warum ich?", fragte die andere Blonde. "Dann frag ich sie halt", sagte die Rothaarige. Sie ging auf Toa zu und fragte Toa was sie zeichnete. Toa erklärte kurz, was das Bild zeigte. Die Erstklässerinnen brachten ein WOW über ihre Lippen. Toa konnte sich kein Grinsen verkneifen. //Toa: Wenn die das schon umhaut muss ich dafür ja ne Menge Kohle kassieren. HAHA!//

Narasaki AG:

Narasaki saß mit seinen AG-Kameraden am Rand des Schwimmbeckens und hörte seinem Trainer zu. Dieser erklärte seinen Schüler, dass er die besten Schwimmer für den Schulschwimmwettkampf aussuchen würde. "Narasaki! Es wundert mich echt das du in der Schwimm-AG bist und nicht ihm Karateclub. Wie kommt das?" Narasaki grinste ihn an. Ach weis du Haruki! Hatte mal Lust auf was ganz anderes!" //Narasaki: Wo ich doch endlich mal meinem Hobby nachgehen kann, ohne das mir Vater sagt was ich mache. Da nutze ich das doch aus. "Ach ja und du meinst nicht das der Grund das Mädchen dort ist, oder", meinte sein AG-Kamerad und zeigt auf Hitomi. (die bring ich

um GROLL! HAHA, ne ^^ Ich bin kein Mörder, bevor ich wenn verletzte tu ich mir weh) "Ne wie kommst du darauf, ich bin in der AG wei..." "ARASHIMA NARASAKI!" Der junge Mann sah in das wütende Gesicht seines Trainers. "Ich rufe dich schon zum fünften Mal. Wenn du bei dem Wettbewerb mitmachen willst, solltest du sofort auf deine Startposition gehen." "Sorry Sensei! Ich bin so weit", meinte Narasaki und hob eine Hand als Zeichen, dass er es verstanden hat. Auf den Start des Trainers schwammen Narasaki und die andern drei um die Wette. Das Training ging so weiter. Am Ende betete der Trainer noch Narasaki und vier andere für ein letztes Rennen. Die fünf Burschen machten sich für den Probe-wettkampf bereit. Narasaki erreichte als Zweiter das Ziel. Als Narasaki am Beckenrand anklopfte (kann man das so sagen o.O?) seufzte er. //Narasaki: Mist nur Zweiter. Aber gut eigentlich. Ich war schon seit Jahren nicht mehr ihm Schwimmclub.//

Narasaki stieg aus dem Becken, als er seinen Namen vernahm. "Yuri? Was machst du denn hier?" "Du hast dein Handtuch vergessen. Ähm.. eigentlich wollte es dir Hayabusasan bringen. Der ist aber jetzt in seiner AG." "Danke. Nett von dir! Fühlst du dich nicht gut?", fragte der Junge. "Warum fragst du?" "Du bist ganz rot. Hast du Fieber?" Er legte ihr eine Hand auf die Stirn, sie schüttelte den Kopf: "Es ist nur warm in der Halle, des-halb wohl." "HAHA! Ja da hast du Recht. Du bist in voller Montur hier drinnen." Das Mädchen blickte auf einen seiner Oberarme und deutete darauf. "Ach, das? Keine Sorge! Das ist Toa's Markenzeichen!", dabei lachte er über das ganze Gesicht. "Solltest du nicht besser zur Schulärztin?" Narasaki sah sie verwundert an und meinte: "Ich bin doch kein Kind mehr. Das wegen jeder Schramme zur Mutter rennt." "HM!", meinte Yuri nur, warf ihm das Handtuch über den Kopf und ging auf den Ausgang zu. Narasaki packte sie am Oberarm und fragte: "Bist du böse auf mich?" "Nein, das nicht, aber..." "Aber was?" "NARASAKI-KUN!" "Hitomi. Was soll das?", Narasaki löste Hitomi's Arme von sich und drehte sich zur Blondin um. "Der Trainer ruft dich! OH.. Besuch?" Hitomi sah Yuri an. "Eh.. Tag!", meinte dies nur. "Der Trainer ruft mich?" "Ja geh zu ihm, es scheint etwas wegen einem Wettbewerb oder so zu sein", meinte diese und zuckte mit den Schultern. "Eh?" "Geh nur Narasaki-san später können wir auch reden." "OK! Dann bis zum Abendessen", meinte der Braunhaarige und winkte noch zum Abschied.

"Wie steht ihr zueinander?" Yuri blickte zu Hitomi. "Wir? Wir sind nur Freunde", meinte diese und sah zu Boden. "HM? Gut zu wissen. Dann kannst du mir helfen?" "Helfen?" Hitomi betrachtete sie: "Hat Narasaki eine Freundin?" "Nein!", schrie Yuri heraus und erschrak über ihre Reaktion. "HM. Andere Frage. Auf was für Typ Mädchen steht er?" "Eh... Das weis ich leider nicht, aber ich denke nicht das er solche Mädchen mag die..." "DIE WAS SIND?" "Eh... die die..." //Yuri: Verdammt wie rede ich mich da jetzt nur raus. Hilfe!//

"Kann es sein, dass du mir nicht helfen willst, weil du selbst auf ihn stehst?", fragte Hitomi. "Eh... nein, dass nicht.. Ich denke nur das Narasaki-san selbst entscheiden will mit, na ja..." Yuri fand keine passenden Worte und verstummt. "Wer's glaubt?" Die Hiwatari sah Hitomi an. "Na ja werd schon einen Weg finden ihn an mich zu binden", und sah zu Narasaki der mit dem Trainer sprach. Sie legte Yuri eine Hand auf die Schulter und meinte noch leise: "Ich denke nicht das er mehr für dich empfinden würde als Freund-schaft." Hitomi drehte ihr den Rücken zu und ging. Yuri dachte über ihre Worte nach und verließ die Schwimmhalle. //Yuri: Man die ist ja fast so wie Ken!// (Aber auch nur fast xD)

Bei Kuro:

"Kuro? hast du schon die Kalkulation gemacht?", fragte der Schülersprecher sie. Die Uchiha nickte und reichte ihm die Unterlagen. Das Mädchen erhob sich vom Stuhl, machte zum Abschied eine kleine Handbewegung und ging auf den Gang. Der Flur war hell, doch die Dunkelheit die draußen war, konnte sie nicht erhellen. Kuro blickte mit kalten Augen starr aus dem Fenster. //Kuro: Dunkelheit! HM! Passt perfekt zu meiner Stimmung! Finsternis ist das Einzige erträgliche was es gibt! Aber nicht nur das. Mutter! Seri! Die anderen! Auch wenn einige nerven (LOL xD wer das wohl ist) sind eigentlich OK!// Ein kleines Lächeln zierte ihr Gesicht. Dieses verschwand sofort, als sie das Ge-kreische einiger Mädchen hörte. Inmitten der Horde Mädchen konnte sie einen schwarzhaarigen Jungen erkennen. Als dieser stehen blieb, sah er sie an: "Kuro." "Sasu-ke", meinte Kuro so kühl wie er zurück.

Kuro versuchte sich ein Lächeln zu verkneifen, da ihr Bruder von einer Horde Fangirls umgeben war. "Kann man dieses Gekreische nicht abstellen?" Kuro blickte auf ein kleineres Mädchen, dass neben ihr stand. "Shira", sagte Kuro gelassen und sah sie an. "Abend Kuro", meinte Shira zurück und wandte ihren Blick von Sasuke zu Kuro. "Ich hätte da eine Frage Kuro?" "Die wäre?" "Nervt dich dein Bruder den nicht?", fragte Azusas jüngere Schwester. Kuro sah von Shira zu Sasuke und meinte kalt: "HM? Das sag ich dir ein anders Mal. Ja, Shira?" "Tz... Und mit so wem ist meine Schwester befreundet. Jetzt weis ich von wem Sasuke diese arrogante Art ha", sagte Shira so leise das Kuro es nicht hören konnte. (Das ist doch nicht arrogant, aber mir ist nix besser eingefallen Go-men >.<) //Kuro: Irgendwie fragen mich zu viele Leute etwas über Sasuke. Auch egal, sollte mich ja nicht interessieren.// Sie musste wieder an Sasuke denken, der sich nicht von den Fangirls befreien konnte. Mit einem kleinen teuflischen Grinsen ging Kuro in Richtung der Mensa.

Beim Abendessen:

"Und habt ihr alle eure Erlaubnisschreiben?", fragte Toa in die Runde. Als Antwort hoben die anderen das Stück Papier, dass jeder hatte in die Höhe. "Gut, gut", meinte Toa und nickte zufrieden. "Wo gehen wir den überhaupt hin?", fragte Narasaki und sah sie an. Sie schlug ihn mit dem Fuß ins Schienbein. "Wirst du noch früh genug erfahren", fauchte sie und aß weiter. "Ja. Narasaki?" Der Angesprochen blickte zu Hayabusa und wandte sich somit von Toa's Blick ab. "Wie war dein Training. HM?", fragte Hayabusa. //Hayabusa: Bestimmt besser als meines! Mann diese Idioten sind doch keine richtigen Gegner. Verdammt vielleicht sollte ich mir wen suchen, der so stark ist wie Ryu. Oder wenn der auch Karate macht.// Der Junge schluckte den Bissen runter und begann: "Na ja. So wie es aussieht... Der Trainer hat mich und ein paar andere für den Schwimmwett-kampf der Schulen vorgeschlagen." "Oh, Glückwunsch Kollege", meinte Hayabusa und schlug ihm in die Hand. "Na das ist toll!", meinte Seri. Kuro stimmte ihr zu. Toa blickte ihn erstaunt an: "Lügst du gerade?" "Nein, bei so etwas lüg ich doch nicht!", dabei setzte er einen entsetzten Gesichtsausdruck auf.

Yuri stand auf und ging ohne ein Wort aus der Mensa. "Was ist den jetzt los?", fragte Seri erstaunt und blickte zu Azusa. Diese zuckte mit den Schultern. "Tz.. Wenn du es wissen willst geh ihr doch hinter", meinte die Schwarzhaarige kühl. //Seri: Ähm, Hallo! Sie ist deine Freundin, ja! Und geht das auch etwas freundlicher. Muss man doch nicht bissig werden.// Während Seri Azusa nicht mehr beachtete, stand diese auf. "Narasaki du soll-test gewinnen. Ja!!" //Narasaki: Azusa?// Ganz leise meinte Azusa noch: "Yuri hätte so etwas gesagt wie Herzlichen Glückwunsch. Oder wer weiß Gott was. Ich geh dann mal", sagte sie und hob zum Abschied ihre Hand. Kuro bemerkte, das Seri leicht

genervt von Azusas Aussage war und meinte: "Seri und ich werden dann auch mal gehen!" Kuro stand auf und ging elegant aus dem Raum. Seri wünschte den Anderen noch eine Gute Nacht und ging wie zuvor Kuro elegant aus dem Saal.

"Ich geh dann auch!" "Wie?", fragte Narasaki und sah seinen Zimmergenossen verwundert an. "Ich muss mich noch für morgen vorbereiten." "Wer weiß was Toa anstellen will", meinte der Haninozuka so leise, dass es nur der Braunhaarige Junge mitbekam. //Hayabusa: Außerdem muss ich noch mit Ryu reden.// Mit diesen Gedanken ging Hayabusa auf sein Zimmer. "Reiß dich morgen zusammen, ja?", meinte Toa und blickte ihren Grundschulfreund streng an. "Wie meinst du das den?", fragte der junge Mann verwundert. Sie schlug ihn auf den Oberarm: "Denk selbst nach!" Toa machte sich mit einem zufrieden Lächeln auf den Weg in ihr Zimmer.

Samstag, der 27. September:

Ein rothaariges Mädchen klopfte an der Tür des Zimmers Nummer 228. "Ja wir kommen", hörte man Narasaki rufen. Hayabusa und Narasaki traten aus dem Zimmer und sahen eine etwas wütende Seri. "Wo verdammt bleibt ihr so lange?", zischte sie. "Ich kann nichts dafür", meinte Hayabusa. "Der hat so lange gebraucht", meinte der Schwarzhaarige und zeigt auf Narasaki. //Narasaki: Ach und wer hat gestern so lange gebraucht! HM! Auch egal.//

Hayabusa ging vor Seri und Narasaki entlang auf das große Schultor zu. "Tut mir leid für die Verspätung Seri", sagte Narasaki und grinste. "Kein Problem. Aber sei froh das ich euch geholt habe und nicht Toa", sagte Seri und lächelte. "Echt? Na da habe ich noch mal Glück gehabt", meinte Narasaki und legte sich eine Hand aufs Herz.

"Ich denke nicht, dass du ihrem Zorn entkommen wirst", sagte Hayabusa und zeigte auf das Schultor. "UPS Toa", brachte Narasaki noch heraus.

Das schwarzhaarige Mädchen ging auf ihn zu und verpasste ihm eine Kopfnuss. "Sag mal? Was soll der Mist! Man lässt keine Mädchen warten. Idiot", fauchte sie noch und wandte sich Azusa und Kuro zu. "Wieder deine Wut ausgelassen Toa?"; fragte Kuro desinteressiert und sah auf ihre Armbanduhr. "Na und", fauchte Toa leicht. "Gehen wir!" "Moment Toa Yuri holt gerade Shira ab", sagte Azusa und blickte sie an. "Yuri kommt. Aber ohne Shira", sagte Kuro und zeigte in Richtung des Wohnhauses. Yuri kam auf die Gruppe zu und blieb neben Hayabusa stehen. "Shira kommt nicht mit", meinte die Braunhaarige. "Sag mal?", meinte Hayabusa. "Was?", zischte sie leise. "Du bist so rot. Ist irgendwas geschehen?" "Hayabusa! Sei nicht so direkt", meinte Seri und ging auf Yuri zu. Sie legte ihr eine Hand auf die Schultern. "Willst du uns nicht erzählen was passiert ist?", meinte sie und lächelte. Yuri blickte stur zu Boden und sagte nichts. Doch in ihren Gedanken spielte sich das Ereignis wieder ab.

-Flashback-

Yuri stand vor Shira's Zimmertür und klopfte. "Shira-san kommst du wir wollen langsam los!" Shira öffnete die Tür. "Wohin den?", fragte die Erstklässerin. //Yuri: Hat sie es vergessen? Na egal.// "Toa-san meinte doch, dass wir mal alle zusammen in die Stadt sollten. Ich hab dich doch gefragt ob du mit willst und wir sind sogar zusammen zu Tsunade-sensei gegangen um die Erlaubnis zu holen. "Ach Das", sagte Shira leicht desinteressiert und zeigte Yuri das Stück Papier. "Dann können wir los, oder?", sagte Yuri und lächelte. "Nein", sagte Shira leise. "Eh.. nein?" "Ich meine ich gehe raus aber nicht mit euch, sonder mit wem anderen." "Mit wem anderen", hinterfragte Yuri und sah Shira an. "Shira! Bist du schon fertig?", fragte eine Person hinter Yuri. Diese drehte sich um und war der Ohnmacht nahe. "Ken?" "Ja und? Und Shira fertig?", fragte er und lächelte Shira

an. "Ja", sagte diese und schloss die Tür hinter sich ab. "Also ich geh dann Yuri. Send Azusa nen Gruß von mir", sagte Shira lächelnd. "Na gut. Gehen wir", meinte Ken und legte einen Arm um Shira. //Yuri: Wa... Was soll das?// Ken flüsterte noch leise: "Wir haben ein Date!" Er und eine etwas rot ge-wordene Shira gingen die Treppen herab und ließen eine verdutzte Yuri stehen. //Yuri: Nein! Nicht auch noch Shira. Den Typen dreh ich den Hals um.//
-Flashback Ende-

"Was ist den jetzt", fragte Seri noch ein Mal und lächelte Yuri an. "Gar nichts ist passiert. Mir ist nur warm", sagte diese und ging an allen vorbei in Richtung der Stadt. //Seri: Was soll den das ich versuch ihr zu helfen und sie.// Seri bemerkte eine Hand auf ihrem Arm, sie blickte um und sah Kuro. "Lass sie Seri. Ärger dich nicht. Vielleicht ist das Problem nicht so wichtig. HM?" Seri blickte Kuro an und nickte zur Antwort. "Also, wenn das so ist können wir los", sagte Toa und strotzte vor Lebensfreude. "Na ja wenn du willst das noch alle das machen was du willst... Solltest du Yuri vorher erwischen. Sonst sind wir einer weniger", sagte Hayabusa und ging in die Richtung in die Yuri ging. "Eh...", machte Toa und hatte bemerkt, dass sie das Schlusslicht war. "Hey! Wartet ihr wisst doch nicht wohin ich will", schrie Toa noch und rannte den anderen hinterher.

"So und wie findet ihr das Cafe?", fragte Toa und hatte sich zu den anderen in das Ecksofa, neben Kuro gesetzt. "Hm, ganz passabel", meinte Hayabusa und sah sich die Karte an. "Ich finde es richt zu sehr nach Kuchen", sagte Kuro und warf Seri einen fragenden Blick zu. "Muss dir leider Recht geben", meinte diese und warf einen Blick in die Menü-karte, die ihr Hayabusa gegeben hatte.

"Narasaki?", sagte Toa und sah ihn an. "Eh... Ich find's gut", meinte er und warf einen Blick zur Theke wo schon eine Kellner angelaufen kam. "Und du Azusa", fragte Toa nun. "Geht!", sagte sie und hatte die Karte von Seri in die Hand gedrückt bekommen. Sie warf einen schnellen Blick über die Auswahl der Karte. //Azusa: OH! Mein Lieblingskuchen. HM? Sollte ich den nehmen.//

"Darf ich ihre Bestellung aufnehmen", fragte die Kellnerin, die die Gruppe anlächelte. "Für mich", begann Toa als erste, " einen Schokokuchen und einen süßen Kaffee." "Für mich eine schwarzen Kaffee ohne Milch und Zucker und einen Käsekuchen", sagte Hayabusa. "Einen Holundertee und einen Honigkuchen", meinte Seri und blickte zu Kuro. //Seri: Bestell was Kuro los.// Seri hoffte das Kuro ihre Gedankensprung lesen konnte. Diese seufzte lautstark. "Einen Heidelbeertorte und einen Cafe Latte", meinte sie und warf einen Blick zu Seri. "Das wolltest du doch oder Seri?", flüsterte die Uchiha leise und lächelte sanft. Seri nickte zufrieden. //Kuro: Seri... Warum überredest du mich zu solchen Dingen.// Die Kellnerin blickte zu Narasaki. "HM? Die Haselnusstorte und einen Vanille Shake." Azusa sprach weiter: "Ein Mineralwasser, eine Erdbeertorte und...", sie blickte zu Yuri, diese verstand. "Mangokuchen und Erdbeere Shake." (der ist aber echt lecker) "Gut kommt sofort", meinte die Kellnerin und tänzelte zur Anrichte.

"Und was hast du noch vor?", fragte Hayabusa und sah zu Toa. Diese grinste, hob einen Finger in die Luft und meinte nur: "Das ist noch mein Geheimnis." "Na klar und wenn wir um die nächste Ecke gehen, fallen wir alle tot um", sagte Narasaki im Flüsterton und hoffte, dass es Toa nicht gehört hatte. "Sei froh, dass du so weit weg sitzt, sonst...", sagte Toa und hob eine Faust in die Höhe. "Ich will in Ruhe meine Torte genießen", kam es von Azusa. "Azusa, aber ich kann mir..."

"Hier ihre Bestellung", und die Kellnerin legte jedem seine Bestellung vor. Mit schnellen Schritten entfernte sie sich vom Tisch. "Na gut dann. Guten Appetit", sagte Seri und nahm einen Bissen ihres Kuchens. "Yuri was starrst du denn so", fragte Hayabusa nach. "Komm gleich. Hol nur was." Azusa starrte ihr nach und nahm einen Bissen ihrer Torte. //Azusa: HM! Der ist echt lecker. HM! Vielleicht komm ich das nächste Mal mit Sasori hierher. Sasori...// Azusa seufzte leicht. Seri bemerkte dies und deutete Kuro darauf hin. "Was ist den mit Azusa los?" "Keine Ahnung", meinte Kuro und zuckte mit den Schultern. "Denkt vielleicht an Sasori, so wie du", fügte sie noch hinzu und grinste sie leicht teuflisch an. Seri wurde feuerrot und sah Kuro nicht mehr an. //Seri: Kuro verdammt noch mal. Musst du immer... Immer... Ach!//

"Sag mal Narasaki?" Der Angesprochene sah in Hayabusa's fragende Augen. "HM!", machte Narasaki und legte die Gabel zur Seite. "Fang an", sagte er im Flüsterton. "Du bist ja in Karate geübt. Und ich dachte mir, dass wir mal so ein Trainingsmatch machen. Was haltest du davon. HM?" Narasaki schloss die Augen und überlegte. "Trainierst du nicht mit deinen Leuten aus dem Club?" "Nein. Die sind alle zu schwach. Und da du ja schon längere Erfahrungen mit so was hast, dachte ich mal ich frag dich." "Von mir aus. Wann immer du willst, aber nur nicht wenn ich AG habe, ja", sagte Narasaki und grinste Hayabusa an. "Das würde mir doch nie einfallen", sagte Hayabusa und lächelte zufrieden. "Eine Frage hätte ich aber schon?", meinte Narasaki und sah ihn überprüfend an. //Hayabusa: Wollen die alle immer nur hinterfragen. Na gut bringen wir es hinter uns.// "Was willst du denn wissen?" "Na ja warum du dich auf ein Mal so in das Training steigerst", sagte der Arashima. "Werd ich dir dann sagen wenn ich das geschafft habe, was ich schaffen wollte ja?", Hayabusa grinste seinen Zimmergenossen an. "Na gut. Wie du meinst, Kollege!", sagte der Arashima und klopfte Hayabusa freundschaftlich auf die Schulter.

Azusa sah auf, als sie Schritte vernehmen konnte. "Was hast du denn gemacht", fragte Azusa Yuri. "Bezahlt", meinte Yuri und nahm einen großen Bissen ihres Kuchens. "Warum hast du den bezahlt?", fragte Toa und sah sie an. "Ist doch höflich, oder nicht", sagte sie. "Ja schon, aber... Das sollte eigentlich ein Gentleman machen. Oder Narasaki?" "Eh... wie bitte?" "Ach vergiss es." //Toa: Du Hohlbirne.// "Können wir dann los", fragte Toa und stand auf. "Ja", meinte Hayabusa und bekam die Zustimmung von Kuro und Seri. Azusa stand auf und ging auf den Ausgang zu. "Will sie nicht weiter machen?", fragte Toa. Yuri seufzte leicht und nahm Toa's rechte Hand in ihre. "Toa-san! Azusa-san ist es nur zu laut! Sie wollte nur raus." "Verstehe. Dann lasst uns auch rausgehen", sagte sie und schlenderte vor den Anderen auf den Ausgang zu.

"Und was bezweckst du damit Toa", fragte Narasaki und sah seine Grundschulfreundin an. "Sei nicht frech", meinte sie und schlug in auf den Oberarm. "Was sollte das jetzt echt", fragte Hayabusa und wirkte genervt. Toa stemmte die Hände gegen ihre Hüfte und seufzte. "Und ich dachte Go-Kart fahren würde euch gefallen. (will auch gern mal Go-Kart fahren gehen ^^ Kommt wer mit?) Aber das ist jetzt auch egal. Rein mit uns", meinte sie und schob die Burschen vor sich hinein. "Warum sollen wir das machen", fragte der schwarzhäufige junge Mann. "Müsst ihr mitmachen ich hab schon alles organisiert." "Du? Organisiert? Kannst du so was?", fragte Narasaki sie erstaunt. "JA!", antwortete sie und gab ihm eine Kopfnuss. "Benehmt euch und führt euch nicht wie Kinder auf", sagte Kuro und ging vor allen anderen zur Theke, wo die Anzüge zum Abholen bereit standen. "Na gut bringen wir das auch hinter uns", meinte Narasaki und blickte flüchtig zu Hayabusa. "Na gut."

"tz... Wer kommt den schon auf Go-Kart fahren. Wir sind doch keinen kleinen Burschen

mehr." "Azusa-san. Toa-san will uns doch nur einen schönen Tag machen", meinte Yuri und sprach ruhig auf sie ein. "Tz... Hab keine Lust dazu", meinte Azusa, ging von der Gruppe zur Tribüne, setzte sich hin und holte was aus ihrer Handtasche. "Was hat sie denn da?", fragten Kuro und Seri Yuri die neben ihr standen. "Ihren iPod", antwortete Yuri schnell und ging zu Toa. Kuro lehnte sich gegen die Wand und atmete tief aus. "Echt anstrengend mit so vielen Leuten unterwegs zu sein." "Möchtest du etwas alleine sein", fragte die Rothaarige der Gruppe und blickte die Uchiha fragend an. Kuro blickte ihr in die Augen, lächelte und sprach: "Danke!"

Seri ging auf die Tribüne zu wo Azusa saß. Seri setzte sich still neben sie und warf einen kurzen Blick auf die Bahn. Azusa nahm ihre Kopfhörer aus den Ohren und sah fragend zu Seri. "Du willst doch was, wenn du so schaust", meinte sie kühl. "Vorhin im Cafe... Da hast du für einen kurzen Moment abwesend gewirkt." "Woran hast du das bemerkt?" "Yuri hat dich gemustert. Und ich bin durch Yuri's Verhalten darauf aufmerksam ge-worden", sagte Seri und zuckte mit den Schultern. "Und was hast du daraus gezogen", hinterfragte Azusa weiter. "Na ja ich nicht, aber Kuro. Sie hatte die Vermutung, dass du an Sasori gedacht hast. Sie meinte so nachdenklich sehe ich auch aus, wenn ich an Ka-kashi denke", dabei grinste sie wie ihr Freund. Azusa blickte Seri verwundert an, schien zu überlegen und sah zur Seite. Azusa kochte das Blut unter der Haut und wurde rot. (Ja ja das neue Vampirbuch hilft, aber echt "Highschool der Vampire" HEHE ^^) "Tz... Ist das so leicht zu erkennen wenn ich an Sasori-sama denke?" Azusa blickte zu Seri. "Was gibt es da zu grinsen? Tz...!", machte sie und schien beleidigt. "HAHA! Nein Verstehe es nicht falsch, aber..." "Aber was?" "Ist das nicht bei jedem Mädchen so, dass sie ihren Freund denkt?", fragte Seri und lächelte die Schwarzhaarige an. //Azusa: HM? Wo sie recht hat... Ja.// Azusa nickte. "Na siehst du", sagte Seri und legte ihr eine Hand auf die Schulter. "Wir verstehen so was. Yumi, du und ich", fügte Seri hinzu. "Ja", sagte Azusa und sah lächelnd auf die Bahn.

"So seid ihr umgezogen?", fragte Toa und sah die Drei vor ihr an. "Na klar, was denkst du", sagte Narasaki und grinste. "Schon längst", meinte Hayabusa, Yuri nickte nur. "Gut", Toa grinste und setzte sich den Helm auf. Sie klappte die kleine Scheibe vor ihren Augen auf. (wenn es da wen gibt der weiß wie dieses Ding heißt, sagt es mir bitte >.<) "Was haltet ihr davon, wenn wir ein Wettrennen machen? Zum Beispiel um sagen wir eine Einladung auf ein Eis?" Toa grinste ihn die drei verwunderten Gesichter. "Ok! Um was sollen wir wetten?" "Hayabusa-san", kam es von Yuri die ihn ungläubig anstarrte. "Was?" Der junge Mann zuckte mit den Schultern. "Was hat so ein Rennen für einen Reiz, wenn man nicht um einen Gewinn spielt", Hayabusa blickte Narasaki und Yuri wissend an. "Versteht ihr!", sagte er, setzte sich den Helm auf und nahm in seinem Go-Kart Platz. "Und was sagt ihr?", meinte Toa gelassen. "Ja von mir aus gerne." //Narasaki: Bin noch nie gefahren. Kann aber nicht so schwer sein.// "Aber... Was ist mit dir Yuri?", fragte der braunhaarige Junge und sah sie fragend an. Zur Antwort setzte sie sich den Helm auf und meinte noch: "Ich werd gewinnen!" "Ach reden wir Groß, Kleine? Das werden wir noch sehen", meinte Hayabusa und war für das Rennen bereit. //Yuri: Warte nur Haya-busa. Ich werde gewinnen. HIHI// "Viel Glück. Das brauchst du wenn du gegen mich gewinnen willst", sagte Narasaki und grinste. "Äh... wie du meinst. Dir auch", antwortete Yuri ihm zurück. "Seid ihr bereit", kam es von Toa. Die anderen nickten und nun hatten alle die Blicke auf die kleine Ampel gerichtet. Als diese auf Grün schaltete, gaben alle Vier gas.

"OH! Kuro? Schon da", fragte Seri. Kuro setzte sich zu Azusa und ihrer

Zimmergenossin. "Und was hast du gemacht", fragte Seri. Azusa lauschte ihrem Gespräch nur kurz, als sie aufstand und davonging. "Sasuke hat angerufen." "Ja? Warum denn? Ist etwas passie..?" Seri sprach nicht weiter, als sie in Kuro's Augen sah. //Seri: Nein! Ich kann es nicht er-tragen, wenn sie so schaut.// Kuro's Blick war kalt und glasig. "Will er kommen?" "Wie bitte", fragte Kuro die in ihren Gedanken gefangen war. "Ich meine ihn..." Seri überlegte wie sie das Wort aussprechen sollte. "Ich meine...", sie tastet sich heran, "...deinen Vater?" Kuro saß nun wie eine Statu still. Sie schloss ihre Augen, atmete tief ein. Sie sprach ruhig und gelassen: "Vater will... mir in den nächsten Tagen einen Besuch abstatten." "Dir?" Kuro sah Seri an und nickte leicht. "Ja. Er will über meine weitere Zukunft sprechen." "Und das passt dir nicht, oder?" Jetzt hatte Kuro ihren allbekanntesten Gesichtsausdruck aufgelegt. "Da hast du Recht! Ich werd mir meine Zukunft nicht vorschreiben lassen." Sie lächelte Seri an. Doch dieses, wie sie Kuro kannte sah ihre geballten Hände an. Sie legte ihr eine Hand auf diese und sprach mit ruhiger Stimme. "Sag mir wen du ihn fertig ge-macht hast, ja", Seri grinste. Kuro nickte leicht. "Natürlich und dann..." "Dann feiern wir deinen Sieg über deinen Vater", vollendete Seri Kuro's Satz.

Ein lauter Krach war zu hören und die beiden Mädchen blickten zu dem Gesehenen. //Yuri: Verdammt! Was will der den?// Yuri war gegen die Bande gefahren. (kennt ihr ja diese Reifen und so ^^) Sie stand auf und an ihrer Seite waren eine besorgte Toa und ein erschreckter Narasaki. "Alles in Ordnung Yuri?", fragte der Arashima. Die Hiwatari nahm ihren Helm vom Kopf und blickte zum Eingang der Halle. //Yuri: Was macht der da?// "Yuri setz dich hin. Vielleicht kann dir schwindlig werden", meinte Toa und drückte Yuri in das Go-Kart zurück. "Was ist denn jetzt. Ihr ist doch nichts passiert. Sorge ist also umsonst", meinte Hayabusa und legte Narasaki und Toa eine Hand auf die Schulter. "Yuri? Hast du die Beherrschung über den Wagen verloren", fragte Toa. Diese stand auf und stapfte auf den Eingang zu. Erst als die anderen ihren Blick zum Eingang wandten bemerkten sie den Auslöser für Yuri's Verhalten.

Ein schwarzhaariger Junge stand vor Azusa und hatte ihr den Weg auf die Tribüne versperrt. "Was ist den da los", fragte Seri und hatte sie über das Geländer zu den ande-ren runter gebeugt. "Keine Ahnung. Ich denke der Typ da", meinte Narasaki und zeigte auf den Schwarzhaarigen, "Gefällt Yuri nicht." "Da hast du Recht, Narasaki", meinte Kuro und wirkte ruhig. "Na warte der macht uns den schönen Tag kaputt", sagte Toa und wollte Yuri schon hinterher. "Bleib da Toa", sagte Seri und hatte sich noch weiter über das Geländer gebeugt, Toa am Arm gebackt und so verhindert, dass sie zu Azusa ging. "Seri. Pass auf sonst fliegst du noch auf die Nase", meinte Kuro leise. Seri wandte ihren Blick von Toa zum Eingang.

"Würdest du mich durchlassen", meinte Azusa und blickte ihren Gegenüber böse an. "Ach komm Azusa. Haben dir die Blumen nicht gefallen, die ich dir gesendet habe", fragte Aoi und lächelte. (Anm: Kapitel 7) "Mir nicht. Aber dem Papierkorb." (UJ! Das war ein Schlag ins Gesicht xD) "AH..", machte Aoi und zuckte bei ihren kalten Worten leicht zusammen. Der Junge begann einen neuen Start. Er sah über Azusa hinweg und meinte: "So. Wie es aussieht ist dein Freund heute nicht da oder?" Aoi grinste. "Tz..", Azusa wollte sich gerade in die andere Richtung drehen, als ihr Aoi eine Hand um die Taille legte. "Was soll das", fauchte sie ihn an. "Wenn der Rotschopf nicht da ist, können wir ja... AUA!" Aoi drehte sich um und sah zu einem braunhaarigen Mädchen herunter. "Hast du mir gerade den Helm in den Rücken gestoßen", schimpfte er. Yuri blickte an ihm vorbei, nahm Azusas Hand und fragte: "Azusa-san? Den Helm muss ich wieder zurückgeben... Von wo ich ihn hab, oder?" Azusa sah sie verwundert an. "Tz...

Das müsstest du doch wissen", meinte sie. "HM? Na gut. Begleit mich halt", Yuri zuckte mit den Schultern und schob Azusa vor sich her. "Moment Mal!" Azusa und ihre Zimmergenossin blickten zu Aoi. "Was macht der Zwerg hier?" Yuri wollte gerade eine Antwort geben, als Azusa zu sprechen begann: "Hey niemand darf sie Zwerg nennen, außer mir." "Ich bin ein NIE-MANDE für dich", fragte Aoi und hatte die Augenbrauen hochgezogen. Azusa nickte und fügte hinzu: "Und wenn du Sasori-sama noch ein Mal Rotschopf nennst. Breche ich dir alle Knochen." Azusa ging mit Yuri im Schlepptau an Aoi zu den anderen vorbei und beachtete ihn keines Blickes.

"Was war das für eine Aktion?", fragte die Rothaarige erstaunt. "Woher soll ich das wissen. Frag die da", sagte Azusa und deutete auf Yuri. Diese setzte sich nur den Helm auf und schwieg. Toa seufzte und meinte: "Na gut gehen wir weiter. Ich denke keiner hat mehr Lust auf ein Rennen." Die anderen nickte und machten sich zum Aufbruch bereit.

"Wie spät ist es den jetzt?", fragte Kuro in die Runde. "Kurz nach Vier", kam die knappe Antwort von Hayabusa. Der schwarzhaarige Junge sah zu Azusa und fragte: "Und was haben wir jetzt vor?" Toa grinste: "Folgt mir nur ja?" Stumm schlenderten alle hinter ihr her. "So da sind wir", meinte Toa und lächelte die anderen an. "Der Hafen von Hama-matsu? Ist dir nichts Besseres eingefallen", fragte Narasaki. Als Antwort erhielt er nur einen Schlag gegen die Rippen. "Ich war noch nicht fertig", fauchte sie leicht. "Streitet nicht andauernd. Das nervt. Tz..." "Azusa. Beruhige dich. Bei den beiden ist das doch schon Alltäglich. Meinst du nicht auch Kuro", fragte Seri sie. "Wie du meinst", sie zuckte mit den Schultern und starrte aufs Meer. //Seri: Kuro! Warum bist du so abwesend? >.< // Toa ging noch ein paar Minuten am Hafen entlang und blieb vor einem alten Gebäude stehen. "Und was suchen wir hier?" "Hayabusa sieht man das nicht", meinte Toa und hatte ein Leuchten in den Augen. "Spann uns nicht auf die Folter. Warum freust du dich dieses Haus zu sehen?", fragte Narasaki. Toa deutete auf einen kleinen Stand neben dem Haus. "Gruselkabinett", sagte Kuro gelassen und warf Toa fragende Blicke zu. "Was denn... ich will ins Horrorhaus", meinte Toa und stellte sich neben Yuri. "Willst du mit rein?", fragte sie die Braunhaarige und grinste. Diese schüttelte den Kopf. "Geht ihr rein. Ich sehe mir lieber das Meer an." "Du willst echt nicht mit? Egal eine Nervensäge weni-ger", meinte Hayabusa und ging auf den kleinen Stand zu. "Hayabusa! Sei nicht so un-höflich ihr gegenüber. Du weist, dass sie Angst hat", meinte Seri und ging hinter ihm her. Kuro hob ihre als Zeichen, dass sie mit ins Horrorhaus kommen wollte die Hand und ging auf Hayabusa und Seri zu die am Stand schon Karten kauften. "Tz... Angsthase", meinte Azusa und ging zu den anderen. "Jetzt ist Azusa-san böse auf mich. Toa-san jetzt magst du mich nicht mehr, oder?" Toa blickte vom Gebäude auf das Meer. "Nein", meinte sie ruhig. "Böse nicht, aber etwas enttäuscht..." "Toa. Warte doch mal warum enttäuscht. Sie hat doch das Recht selbst zu entscheiden ob sie rein will oder nicht." "Narasaki!", sagte sie und funkelte ihn böse an. Narasaki hob seine Hände schützen, da er dachte das Toa ihn gleich schlagen würde. "Dann bleibst du eben auch draußen Narasaki." "Nein!", schrie Yuri und packte Toa am Arm. "Was ist?" "Ähm... Ich denke Narasaki-san soll mit rein gehen." "Warum denn das jetzt", meinte Toa und sah von Yuri zu Narasaki. "Na ja... Nur weil ich mich rein traue, da sieht es dann doch auch so aus das ich mich nicht traue alleine zu warten. Verstehst du was ich meine?" "Na gut, dann gehen wir. Komm Narasaki", sagte Toa und ging auf die anderen zu die am Stand warteten. "Soll ich wirklich nicht mit dir draußen warten?" Yuri sah Narasaki an, seufzte: "Nein. Musst du nicht. Geh einfach rein ja." "Wenn du meinst", sagte Narasaki und sah besorgt aus. "Jetzt schau nicht so. Geh", meinte Yuri und schob in zu den

anderen. Narasaki beugte sie zu Yuri herunter und meinte: "Wenn was sein sollte, kannst du uns immer erreichen. Ich lass das Handy eingeschaltet. Ja?" Yuri nickte. Der Arashima blickte seiner Klassenkollegin noch hinterher, bevor er mit den anderen in das Haus trat.

Bei Yuri:

Das Mädchen schlenderte zur Bank und nahm Platz. Sie warf einen kurzen Blick auf ihre Armbanduhr. //Yuri: Erst halb fünf? Na der tag kann noch lange dauern.// Yuri sah auf das Meer, schloss die Augen und genoss die Ruhe. "Guckguck! Wer bin ich?" Yuri riss die Hände von ihrem Gesicht und blickte die Person an. "Was machst du den da Subaru?", fragte die Hiwatari. Subaru grinste: "Ich bin mit ein paar anderen unterwegs." Yuri sah an dem Jungen vorbei. //Yuri: Yoshitaka und... Na toll Hitomi auch.// "Und was machst du da?", fragte Subaru und wartete auf Yuri's antwort. "Warten." "Auf wenn denn?" "Azusa-san und die anderen." "Wo sind den die?" "Sind im Gruselkabinett", sagte sie und deutete auf das alte Gebäude. "Ach dann geh ich auch rein. Seri muss auch drinnen sein oder?", fragte Yoshitaka und grinste. "Eh..", meinte Yuri nur und antwortete nicht weiter "Na klar muss sie drinnen sein. Ohne Seri machen sie doch nicht so einen großen Ausflug. Und Narasaki muss auch drinnen sein. Geh mit Hitomi." Das blonde Mädchen ging ne-ben Yoshitaka zum Stand, sie bezahlten und traten dann in das alte Gebäude. Subaru sah ihnen nach und blickte dann ihn Yuri's fragendes Gesicht. "Was ist denn?" "Subaru wo-her hast du gewusst das wir einen Ausflug machen?" Subaru grinste, beugte sich zu ihr herunter und flüsterte: "Ich weis es von Ken." //Yuri: Ken? Was? Wie? Warum? Wann? Der Typ gehört doch... Nein. Der nervt einfach.//

"Yuri? Du bist so rot. Ist dir heiß", fragte Subaru und legte Yuri eine Hand auf die Wange. "Nein!", sagte sie, setzt sich und schmollte. Subaru setzte sich neben das Mädchen. "Seri und Kakashi sind ein schönes Paar oder?" Yuri sprang auf und blickte den Jungen an. "D.. du... wei... weist davon? Weis es noc... noch jemand! Nein! Wissen es Hitomi. Oder Yos-hitaka." Yuri schlug die Hände vor den Mund und geriet leicht in Panik. Der Junge schüttelte den Kopf. "Nein nur ich weis es." Yuri nahm seine Hand und sah ihn an. "Su-baru ich bitte dich nur um die eine Angelegenheit! Verrat keinem, dass sie zusammen sind, ja bitte?" "Warum denn nicht. Eine Beziehung zwischen Lehrer und Schülerin ist verboten", Subaru blinzelte Yuri an. "Subaru! Kakashi-sensei ist dein Cousin. Schämst du dich den nicht?" //Yuri: Er würde seinen eigenen Cousin in den Rücken fallen?// Der Junge schüttelte den Kopf. "Was gehen die beiden dich den an. HM?" "Subaru", Yuri senkte den Kopf und wirkte traurig. "Du weis, was passiert wenn das herauskommt. Welche Konsequenzen es hat, oder? Könntest du das Kakashi antun. Und was ist mit Seri? Sie geht noch zur Schule und was wird ihre Mutter erst sagen. Du kennst ihre Mutter doch genau so gut wie ich, oder?" Subaru seufzte. "Na gut. Ich werde nichts sagen. Aber ich habe eine Bedingung", meinte der Junge und blicke Yuri in die Augen. "Be-dingung? Welche? Ich mach alles. Aber dafür darfst du nichts verraten." Subaru nickte und grinste. "Was ist nun die Bedingung?" Subaru stand auf, legte seine Hände auf die Schultern der Braunhaarigen, legte seine Wange an die von Yuri und flüsterte: "Die Be-dingung ist..."

Im Gruselhaus:

"Und dafür haben wir bezahlt", meinte Kuro und legte ihre Hände auf eine Glaswand. "Und vor so was sollten wir Angst haben?", hinterfragte sie sich und sah die Pupe hinter der Glaswand an. "Und darauf hast du dich so gefreut?", meinte Hayabusa und

sah Toa an. "Jetzt lasst mich doch. Ich kann nichts dafür, dass das Haus so langweilig ist." Toa sah in die Runde und seufzte. Sie zuckte mit den Schultern: "Früher war das Haus viel besser. Keine Ahnung warum es jetzt so ist?" "Und woher weis du, dass das Haus früher anderes war als jetzt?", fragte Azusa. "Lange Geschichte", meinte die Ogasawa. "Dann wäre es draußen interessanter gewesen, als hier drinnen", meinte Narasaki und lehnte sich gegen die Wand. "Es gibt nur eine Sache vor der ich Angst habe." "Vor was den Seri?", fragte Hayabusa neugierig. "Davor das ich vor lauter Langweile einschlafe!" "Da gebe ich dir Recht", meinte Kuro und grinste im Dunkeln. Narasaki seufzte. "Hast du noch was vor Toa", fragte der Arashima. Toa nickte: "Ich wollte noch ins Kino!"

Azusa ging allen voraus: "Na los gehen wir. Yuri wartet." Die anderen mussten unwillkürlich grinsen. "OK! Gehen wir!" Die anderen gingen hinter Toa her. Ein lautes Kreischen ließ einige zusammensucken.

"NARASAKI!"

"Hitomi! Lass los. DU erwürgst mich noch", sagte er, riss die Arme des blonden Mädchens von sich und sah sie böse an. (irgendwie hab ich den Fabel entwickelt, das Narasaki fast erwürgt wird, sry bin böse ich weis) "Aber Narasaki. Es ist so dunkel hier drinnen", sagte sie und drückte sich an den Arashima. //Narasaki: Man ist die nervig. Ich...// Narasaki wurde aus den Gedanken gerissen, als er Seri aufschreien hörte. Kuro blickte erschrocken zu ihrer Freundin.

"Finger weg", schrie sie. "Komm schon. Ich dachte du hast Angst", meinte Yoshitaka und lächelte. Die Rothaarige löste die Hände, die auf ihrer Schulter lagen, hackte sich bei Kuro an und zog sie mit sich. "Ähm.. He wartet auf mich", meinte der Arashima, löste Hitomi von sich und ging seinen beiden Schulkolleginnen hinterher. "Toa!", fauchte Seri. "Was gibt's schon wieder?", meinte Azusa und schien die Nase voll zu haben. "Gehen wir nach Hause", meinte die Rothaarige und blickte Toa an. Diese starrte sie an und meinte: "OK! Wie ihr meint gehen wir aus dem Haus raus, aber..." Sie erhob den Zeigefinger und fügte hinzu: "Wir gehen noch ins Kino!" "Aber, wa..." Narasaki hatte Seri eine Hand auf die Schulter gelegt: "Komm. Toa wollte uns nur einen schönen Tag machen. Lass ihr den Spaß und ich denke nicht, dass die.." Dabei deutete der Arashima auf Yoshitaka und Hitomi. "Die können wir auch loswerden", und grinste wie ein Honigkuchenpferd. "Na gut wie du meinst", antwortete Seri Narasaki.

"Na los gehen wir", meinte Toa und stolzierte vor allen heran. "HM? Hayabusa mit wem redest du denn da?", fragte das Mädchen den jungen Mann. "OH, ich rede nur mit Ry-uuzaki." "Ryuuzaki?", hinterfragte Toa. Sie schielte an Hayabusa vorbei und sah zwei schwarze Augen, die sie freudig anfunkelten. "Toa-chan!", rief er freudig und hastete an Hayabusa vorbei. //Toa: OH nein! Nicht auch noch der!// Toa packte Hayabusa am Arm, zog ihn mit sich mit. "Was ist denn. Wohin so eilig?" "Wir machen weiter. Ich hab noch vieles geplant. Wir vergeuden hier nur Zeit." //Hayabusa: Na klar, dass soll ich glauben. Kaum hast du Ryuuzaki gesehen... Läufst du weg.// Hayabusa schüttelte den Kopf und sah in die Gesichter seiner Freunde. Er konnte erkennen, dass einige genervt, enttäuscht oder nur gelangweilt waren.

Vor dem Gruselhaus:

"Geh weg, du nervst!" "Aber Toa-chan warte doch", meinte Ryuuzaki und rannte hinter ihr her. Toa ging aus dem Haus. Das schwarzhaarige Mädchen stampfte am Hafen entlang. "Toa-san!" Die Angesprochene drehte sich um und sah Yuri. "Yuri! Ach ja! Mist du hast gewartet. Ich hab dich beinahe vergessen." "Macht nix Was ist denn passiert."

Toa antwortete nicht, sondern sah zu dem Jungen neben ihr. "Was macht Subaru denn da?", fragte sie und zeigte auf ihn. "Wir haben nur was Wichtiges ausgemacht. Nicht war Yu-ri?" Yuri wurde rot und nickte. // Toa: Was ist den bloß los mit der. Seltsam?// "Toa-chan. Endlich du bist stehen geblieben!" Ryuuzaki rannte auf Toa zu. "Toa-san wo sind die anderen?", flüsterte Yuri leise. "Da", sie zeigte zum Haus. Hayabusa kam gefolgt von Azusa, Seri, Kuro und Narasaki heraus. Sie seufzte als sie sah, dass auch Yoshitaka und Hitomi raus kamen. Yuri erschrak als sie hinter Toa sah. "Was ist denn wieder. Hab ich ne Spinne auf dem Kopf?" Yuri verneinte die Frage und deutete hinter Toa. Diese drehte sich um. //Toa: Mann! Muss der mir immer hinterherlaufen.// "Gehen wir", meinte Toa, sah zu den anderen die ihr wortlos folgten.

"Die sind immer noch da Toa", meinte Seri und warf Hitomi, Ryuuzaki, Subaru und Yoshitaka einen flüchtigen Blick zu. "Ich weis", meinte Toa und zuckte mit den Schultern. "vergessen wir das Kino und kommen ein anderes Mal wieder in die Stadt, ja?", bot Seri an. "Aber..." "Ich denke Seri hat Recht", sagte Kuro gelassen. "Wenn ihr beide schon so genervt seid... Dann sollten wir das wirklich verschieben." "Da stimme ich Kuro zu", meinte Hayabusa und nickte bestimmend. "Ich hab auch keine Lust mehr auf das alles", meinte Narasaki und legte sich die Hände in den Nacken. "Narasaki", Toa gab ihm einen Stoß in die Rippen. "Könnt ihr nicht aufhören zu nerven. Tz...", meinte Azusa und ging hinter der Gruppe. //Yuri: Mann OH Mann! Die haben schlechte Laune. Was kann ich machen?//

"Azusa-san?" Das schwarzhaarige Mädchen sah Yuri an. "Was willst du?" "Ähm... Wann werdet ihr wieder Proben?", fragte die Hiwatari. "Wie kommst du jetzt auf so was", fragte Azusa. "Das frag ich mich auch", meinte Narasaki. "Wir haben lange nicht mehr gespielt", meinte der Junge und grinste. "Da habt ihr nicht Unrecht. Wir sollten mal wieder proben. Das haben wir lange hinter uns hergezogen", sagte Hayabusa und schweifte mit seinen Augen in der Gruppe herum. //Hayabusa: Ich muss mich ja auch ein Mal auf was anderes konzentrieren, als auf das Training.// "Ja. Ich hab auch nicht mehr lange Keyboard gespielt", meinte Seri und sah zu Kuro. //Seri: Die ganze letzte Zeit hatte ich, nicht Zeit dafür... Aber jetzt. Wo Kakashi mal weg geht schon. HIHI.// "Dann darf ich euch aber beim Üben zuhören, oder?", fragte Toa. "Na klar, dann hat Yuri mehr Gesellschaft", antwortete Narasaki ihr. "Ach ja... Der Zwerg hört auch noch zu", meinte Hayabusa und grinste leicht. "Aber ich wette, wenn du so von dir überzeugt bist, spielst du eine falsche Note", meinte Seri und grinste hämisch. "Das denkst auch nur du Rot-schopf!" "Rotschopf?! Na warte!", meinte die Rothaarige. "Yuri?" "HM", machte diese und sah Kuro an. "Hast du das mit Absicht gemacht?" "Kuro-san." Yuri atmete tief ein und antwortete: "Aber so seid ihr doch alle auf andere Gedanken gekommen und habt die hinter uns vergessen." Kurz warf Kuro einen Blick zu den Vier die hinter ihnen gingen. "Da hast du ausnahmsweise Recht", meinte Kuro, wuschelte ihr durchs Haar und ging schneller um Seri zu erreichen. //Yuri: Kuro wirkt echt immer ruhig. Sie ist wirklich... HIHI! Wie eine echte Dame!//

Die Gruppe schlenderte gemeinsam ins Wohnheim. Dort angekommen begaben sie sich in die Mensa und nahmen an ihrem üblichen Tisch Platz. Kurz regte sich Toa noch über den verpatzten Kinobesuch auf. Aber diese Wut konnte sie an Narasaki auslassen. (sry Mago für Nara, aber das hat echt abgefärbt xD, aber ich bin doch nicht der Mensch der Gewalt mag >.<) Die Freunde redeten noch über den heutige Tag. Sie verabschiedeten sich und wünschten sich eine gute Nacht. Als Seri im Bett lag, halten ihr die Worte Kakashi's durch den Kopf.

~~{9. Oktober...}~~

"Verdammt", sie wälzte sich im Bett herum und dachte nach. "Aber was meinte er damit, dass ich nicht mit Yoshitaka lernen sollte? Moment mal! Kann es sein das Kakashi eifer-süchtig ist", dachte sie laut. Sie blickte zu Kuro, um zu sehen ob sie aufgewacht war. //Seri: PUH! Sie schläft noch! Das sollte ich langsam auch...// Seri warf noch einen Blick zu dem Sternklaren Himmel, schloss ihre Augen und träumte einen ihrer Träume.

Vorschau:

Der Junge wandte seinen Kopf in die Richtung aus der die Stimme kam. "Yumi?", fragte er verwundert und ging ihr entgegen. "Was gibt es denn? Ist etwas passiert", fragte er besorgt nach. "Nein, nein! Ich muss euch was fragen." "Nur zu", sagte Kuro. [.....]

Yumi zuckte mit den Schultern und meinte, dass sie keine Ahnung hätte. "Na ja kommen wir um 10 Uhr. Oder?", fragte Hayabusa die beiden anderen Mädchen. "Warum den um 10? Du kannst doch nicht für die ganze Klasse bestimmen. Du bist nicht der Klassen-sprecher, sonder..." [.....]